



# FÉDÉRATION INTERNATIONALE DES RÉSISTANTS (FIR) – ASSOCIATION ANTIFASCISTE

Abs: FIR, p.A. VVN-BdA, Magdalenenstr. 19, D – 10365 Berlin

An  
AfvN  
Arthur Graaf  
Sprecher

**Präsident**  
**Vilmos Hanti** (Ungarn)

**Vizepräsidenten**  
**Filippo Giuffrida** (Italien)  
**Gen. Michail Moiseev** (Russland)  
**Christos Tzintsilonis** (Griechenland)

**Generalsekretär**  
**Ulrich Schneider** (Deutschland)

**Mitglieder des Ehrenpräsidiums**  
Marcos Ana (Spanien) (†)  
Jean Fournier (Frankreich)  
Prof. Dr. Ilja Kremer (Russland)  
Georgi Moraitis (Griechenland)  
Janos Nagy (Ungarn)  
Günter Pappenheim (Deutschland)  
Baruch Shub (Israel)  
Prof. Carlo Smuraglia (Italien)  
Marie-Luise Vanderborcht-Veldemann (Belgien)  
Dr. Velko Valkanov (Bulgarien) (†)

## Stellungnahme der FIR zum Umgang mit dem Friedhof in Ysselsteyn

Die Internationale Föderation der Widerstandskämpfer (FIR) und ihre Mitgliedsverbände stehen in der Tradition des antifaschistischen Kampfes der Anti-Hitler-Koalition, die sowohl Kampfverbände der alliierten Streitkräfte sowie Einheiten der Partisanen und andere Strukturen der Zivilgesellschaft umfassten. Wir ehren diejenigen Frauen und Männer, die an den verschiedenen Fronten für die Freiheit ihres Landes, für die Bewahrung der Humanität und der Menschenrechte und für die Befreiung von der Barbarei des Faschismus ihr Leben gelassen haben.

Aus dieser Perspektive ist es klar, dass wir uns in keiner Weise einverstanden erklären können, wenn auf Kriegsgräberstätten diejenigen geehrt werden, die als militärische Vertreter der faschistischen Regime oder als ihre Kollaborateure mitverantwortlich waren für Verfolgung und Deportationen, Unterdrückung der Bevölkerung und andere Formen des Terrors. Dies betrifft insbesondere die Angehörigen der SS, des SD und weiterer Organisationen, die im Nürnberger Hauptkriegsverbrecherprozess in allen ihren Gliederungen als verbrecherisch erklärt worden waren.

Bis heute sind auf deutschen Militärfriedhöfen in ganz Europa neben Soldaten der Wehrmacht auch SS-Angehörige begraben. Als Ort der privaten Trauer von Familienangehörigen mag dies noch denkbar sein. Aber die politischen Autoritäten müssen dafür Sorge tragen, dass jegliche Formen der Verherrlichung und Rehabilitierung durch Gedenkzeremonien von offenen Neonazis oder von Militärverbänden verhindert werden. Es darf kein „gemeinsames Gedenken“ von Opfern und Tätern geben! Wir erwarten daher, dass dafür klare Regeln geschaffen werden oder – falls das nicht hilft – falsche Erinnerungsorte beseitigt werden.

Aus Verantwortung vor unserer gemeinsamen europäischen Geschichte darf es keine Rehabilitierung der Täter durch abstrakte Erinnerung „der Opfer“ geben. In diesem Sinne unterstützen wir die Bestrebungen unserer niederländischen Kameraden des AfvN für einen anderen Umgang mit dem Soldatenfriedhof in Ysselsteyn.

Dr. Ulrich Schneider  
Generalsekretär der FIR

**Sekretariat:** Internationale Föderation der Widerstandskämpfer (FIR), Magdalenenstr. 19, D- 10365 Berlin, **Generalsekretär** : Dr. Ulrich Schneider (Deutschland)

Fon +49 (0)30-55579083-4, Fax +49 (0)30-55579083-9, e-mail: [office@fir.at](mailto:office@fir.at), Internet [www.fir.at](http://www.fir.at)

**Bankverbindung:** Postbank Berlin BLZ 100 100 10 , Kontonummer 543 054 107

IBAN: **DE 04 1001 0010 0543 0541 07** SWIFT-Code/BIC: **PBNKDEFF**

**Regionalbüros** in Budapest, Brüssel, Athen und Moskau

Die Internationale Föderation der Widerstandskämpfer (FIR) wurde vom Generalsekretär der Vereinten Nationen zum «Botschafter des Friedens» ernannt. Sie besitzt NGO-Status bei der UNESCO, Paris, der ständigen Kommission der UNO, Genf, und dem Europarat, Strasbourg. Die FIR ist im „EU Transparency Register“ unter der Nummer 241644214670-52 gemeldet.